



NGB

Neurogesetzbuch

Gesetzesvorhabens

Andreas Blell

1. Auflage
2025

www.andreasblell.de

Vorwort

Das Gedankenrecht (Neurorecht) soll helle Fenster und hohe Türen aufweisen.

Wenn wir Gerechtigkeit und Weltfrieden erreichen wollen, dann sollten wir unsere herkömmliche Gesetzgebung Verfassung durch eine Gedankengesetzgebung Verfassung ersetzen. Allgemein sollten wir strengere Rede- und Verhaltensgesetze einführen.

Metaphorisch könnte man erwähnen: „Unsere gemeinsamen Gedanken, die uns von vornherein erleuchten, sollen helle Fenster und hohe Türen aufweisen“.

Die neu geschaffene Gedankengesetzgebung Verfassung sollte Artikel 5, das Recht auf freie Meinungsäußerung, enthalten, der mit den Vorschlägen des Neurogesetzbuches (NGB) übereinstimmt. Zusätzlich sollten neue deutsche Verhaltensgesetze geschaffen und modifiziert werden, die auf den Gedankengesetzbuchvorschlägen des Neurogesetzbuches (NGB) basieren.

Diese weitreichenden Veränderungen von der traditionellen Gesetzgebung Verfassung zur Gedankengesetzgebung Verfassung, sowie strengere Sprach- und Verhaltensgesetze markieren eine neue Epoche in unserer Kultur.

Gerechtigkeit und Weltfrieden erscheinen angesichts von etwa tausend historischen Kriegen allein in Europa wie eine Täuschung.

Dieses Buch enthält circa ein hundert und neunzig Gedankengesetzesvorhabens. Sprach- und Verhaltensempfehlungen.

Ab heute, können etwa sechzig Prozent der Hirnstimuli entschlüsselt werden, Quelle: „Youtube video, Author: World Science Festival, Titel: Can AI Read Your Mind?“, Datum 26.07.2024.

Zahlreiche weitere Quellen sind ebenfalls verfügbar, zum Beispiel: „Youtube video, Author: DW Podcasts, Titel: „Inside the Dutch machine that can read people's mind“, Datum 17.05.2022.

Es ist davon auszugehen, dass der Prozentsatz der Genauigkeit beim Gedankenlesen mit dem technologischen Fortschritt steigen wird.

Obwohl eine sechzigprozentige Genauigkeit, **soweit wir heute wissen**, nicht ausreicht, um vor Gericht verwendet zu werden, könnten wir alternative Methoden zur Überwachung des Verhaltens einer Person verwenden, wie im zweiten folgenden Absatz beschrieben.

Bitte beachten Sie, dass es, wenn überhaupt, viele Jahrzehnte dauern kann, bis ein Verständnis grundlegender Gehirnmuster möglich ist.

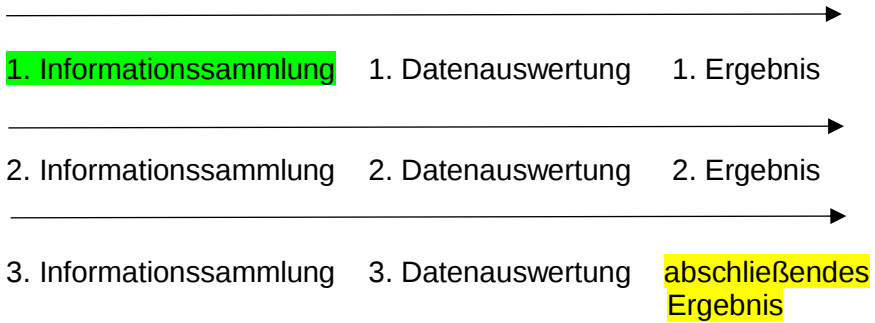
Um dem Gesetzesvorschlag aus diesem Buch gerecht zu werden, könnten wir ein Mobiltelefon verwenden, das mit einer Kamera und einem Mikrofon das Verhalten einer Person aufzeichnet. Es könnte eine Softwareanwendung entwickelt werden, die Zeit und genauer Ort der Aufzeichnung festhält. Dies könnte dann wiederum vor Gericht verwendet werden.

Die Einführung der Aufzeichnung von Mobiltelefonen zu legalen Bedingungen wäre ein wichtiger Schritt in Richtung Gerechtigkeit und Weltfrieden.

Auch wenn es nicht einfach sein wird, dies in eine gültige Gesetzgebung zu überführen, sollten wir uns mit diesem Bestreben durchsetzen.

14.03.2025, Heidelberg

Der gesamte Gedankenvorgang kann wie folgt dargestellt werden:

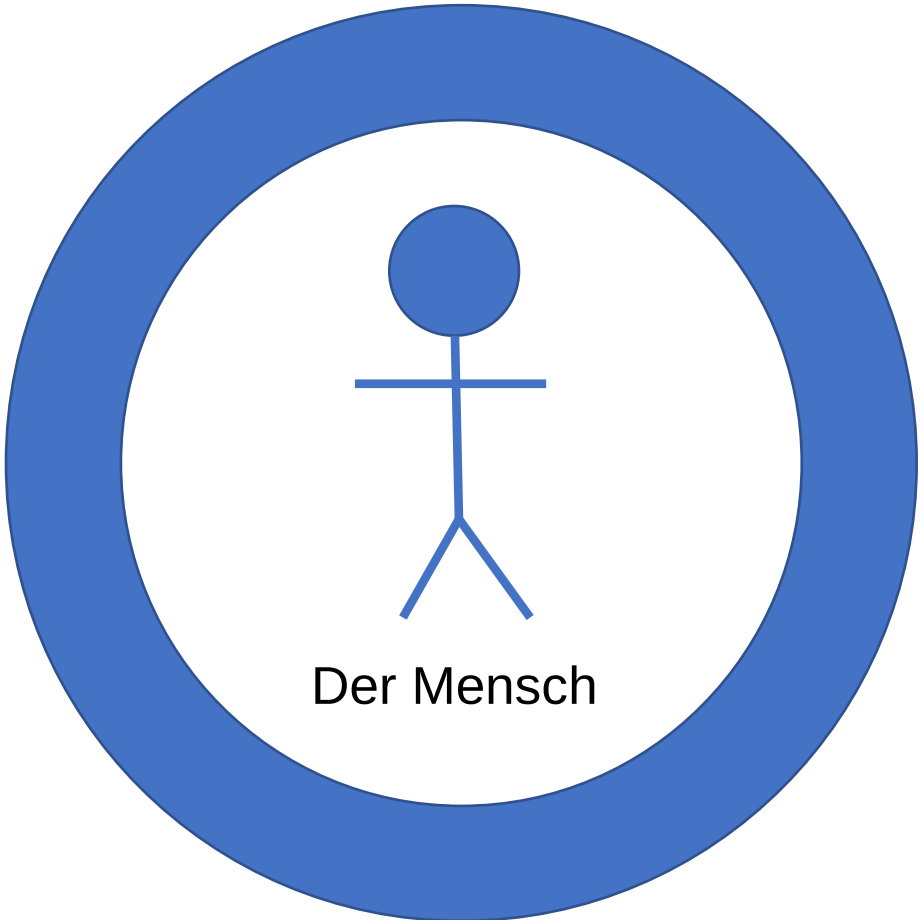


Ziel ist es, dass sich die Gesetze dieses Buches an der ersten Informationssammlung ausrichten (grün markiert). Dies soll Straffälligkeiten von Anfang an vorbeugen. Doch nur das Ergebnis der neurologischen Vorgänge wird gesetzlich bewertet (gelb markiert).

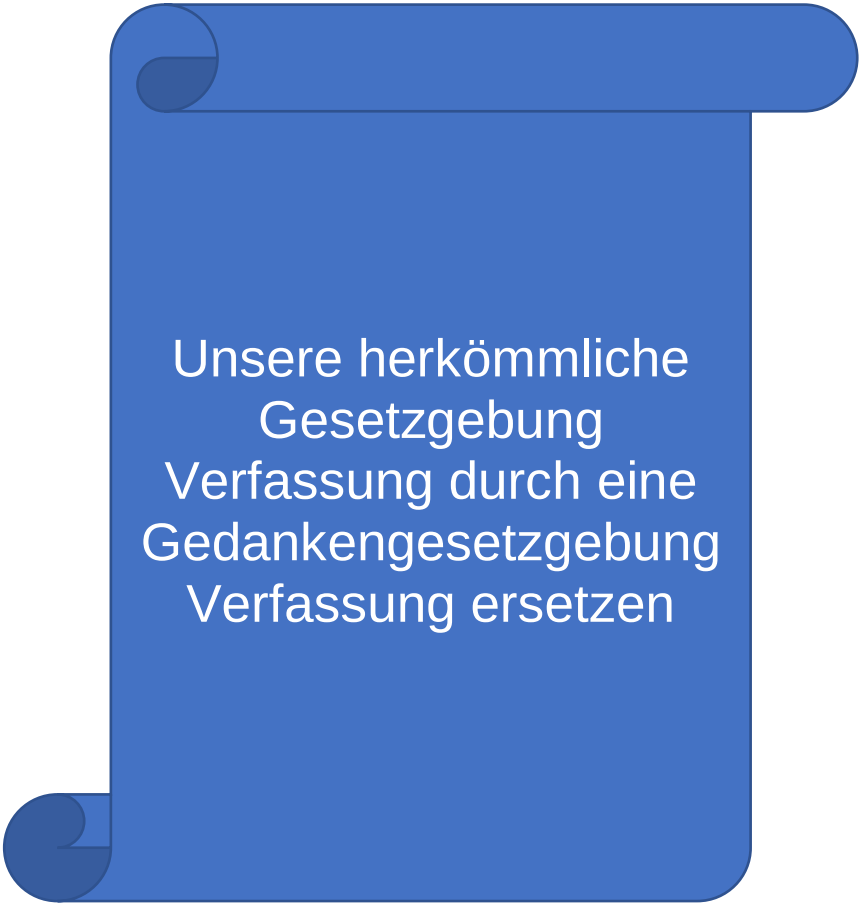
Dieses Buch finden Sie auf meiner Website:

www.andreasblell.de

Der Schutz



Etwa 190 Gesetzesvorhaben,
Weltfrieden



Unsere herkömmliche
Gesetzgebung
Verfassung durch eine
Gedankengesetzgebung
Verfassung ersetzen

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1. Neurologische Vorgänge des Mundes	10
Kapitel 2. Neurologische Vorgänge der Sprache	11
Kapitel 3. Neurologische Vorgänge der Handschrift.....	21
Kapitel 4. Neurologische Vorgänge der Hand allgemein	22
Kapitel 5. Neurologische Vorgänge der Augen.....	23
Kapitel 6. Neurologische Vorgänge der Beine und Füße.....	24
Kapitel 7. Neurologische Vorgänge des Ruhmes	24
Kapitel 8. Neurologische Vorgänge der Kleidung	25
Kapitel 9. Neurologischer Vorgang der Tattoos und Piercings	25
Kapitel 10. Neurologische Vorgänge der Obesität.....	26
Kapitel 11. Neurologische Vorgänge des Alkohols und Tabaks	26
Kapitel 12. Neurologischer Vorgang der Freizeitdrogen.....	26
Kapitel 13. Neurologischer Vorgang der Nacktheit und Prostitution	27
Kapitel 14. Neurologischer Vorgang der Pornofilme, Pornoliteratur und allgemeiner Pornoinhalte.....	27
Kapitel 15. Neurologischer Vorgang des anderen Verbrechens.....	27
Kapitel 16. Neurologischer Vorgang der Obdachlosigkeit.....	28
Kapitel 17. Neurologischer Vorgang der Armut	28
Kapitel 18. Neurologischer Vorgang der Online-Bildung für Häftlinge.....	28
Kapitel 19. Neurologischer Vorgang der Körperhaltung und Statur	29
Kapitel 20. Neurologischer Vorgang des Spams und Viren	29
Kapitel 21. Neurologischer Vorgang der Gedankenschäden.....	29
Kapitel 22. Neurologische Vorgänge der Haare	30
Kapitel 23. Neurologischer Vorgang des Tanzens.....	30
Kapitel 24. Neurologischer Vorgang der Arme (Werfens)	30
Kapitel 25. Neurologischer Vorgang des Glücksspiels	31

Kapitel 26. Neurologischer Vorgang der Bekanntschaft und Heirat.....	31
Kapitel 27. Neurologischer Vorgang der Anmache.....	32
Kapitel 28. Neurologischer Vorgang des Fahrens.....	32
Kapitel 29. Neurologischer Vorgang des Gehens und Bewegens.....	33
Kapitel 30. Neurologischer Vorgang des Essens und Trinkens.....	33
Kapitel 31. Neurologischer Vorgang der Vermüllung.....	34
Kapitel 32. Neurologischer Vorgang des Herumliegenlassen eines Gegenstandes.....	34
Kapitel 33. Neurologischer Vorgang des Aufsetzens der Füße auf Sitze.....	34
Kapitel 34. Neurologische Vorgänge der Verwendung von Lippenstift, Schminke usw.	35
Kapitel 35. Neurologischer Vorgang der Sachbeschädigung.....	36
Kapitel 36. Neurologischer Vorgang des Hinterlassens einer Unordnung.....	36
Kapitel 37. Neurologischer Vorgang des Verfolgens oder Stalkens einer Person.....	36
Kapitel 38. Neurologischer Vorgang der Freundlichkeit.....	37
Kapitel 39. Neurologischer Vorgang der Gesetze der Nähe.....	37
Kapitel 40. Neurologischer Vorgang der Sauberkeit der Wohnung und des Hauses.....	38
Kapitel 41. Neurologischer Vorgang der Körperpflege.....	38
Kapitel 42. Neurologischer Vorgang der Liebe.....	38
Kapitel 43. Neurologischer Vorgang der Körperhaltung.....	39
Kapitel 44. Neurologischer Vorgang jemanden aufzuhalten, jemanden warten zu lassen oder eine Warteschlange zu bilden.....	39
Kapitel 45. Neurologischer Vorgang der Haustierhaltung.....	39
Kapitel 46. Neurologischer Vorgang des Herumlungerns.....	40
Kapitel 47. Neurologischer Vorgang der gewalttätigen und halb-gewalttätigen Inhalte.....	40

Kapitel 48. Neurologischer Vorgang jeglicher Form von Unwahrheiten	40
Kapitel 49. Neurologischer Vorgang der Paaredistanzierung.....	41
Kapitel 50. Neurologischer Vorgang der Einschränkung oder Blockierung der Leistung einer Person.....	41
Kapitel 51. Neurologischer Vorgang des Leistens unqualifizierter Arbeit	41
Kapitel 52. Neurologischer Vorgang des Zeigens jeglicher Art der Aggression	42
Kapitel 53. Neurologischer Vorgang der Einhaltung jeglicher Gesetze der geltenden Gesetzgebung.....	42
Kapitel 54. Neurologischer Vorgang der Einhaltung der Sauberkeit	43
Kapitel 55. Neurologischer Vorgang der Grausamkeit gegenüber jedem Lebewesen.....	43
Kapitel 56. Neurologischer Vorgang des Versuchs, Paare auseinanderzubringen	43
Kapitel 57. Neurologischer Vorgang jemanden zu einem unpassenden Zeitpunkt zu stören.....	44
Kapitel 58. Neurologischer Vorgang des Rücksichtslosseins.....	44
Kapitel 59. Neurologischer Vorgang des zu lauten Lärms.....	44
Kapitel 60. Neurologischer Vorgang der Beschränkung des Zugangs zu irgendwas	45
Kapitel 61. Neurologischer Vorgang des Hinzufügens der Kulturen, die dem Fortschritt dienen	45
Kapitel 62. Neurologischer Vorgang des Redeunterbrechens	46
Kapitel 63. Neurologischer Vorgang der Nichteinhaltung des hilfreichen Protokolls	46
Kapitel 64. Neurologischer Vorgang der jemanden in die falsche Bahnen lenkt	47
Kapitel 65. Neurologischer Vorgang nicht allgemein hilfreich zu sein.....	47
Kapitel 66. Neurologischer Vorgang der schlechten, gefährlichen oder unhöflichen Angewohnheiten	48

Kapitel 67. Neurologischer Vorgang des allgemeinen Unterdrückens einer Person	48
Kapitel 68. Neurologischer Vorgang eines Kusses besiegelt spätestens den Bund der Ehe	49
Kapitel 69. Neurologischer Vorgang des Denkens an eine andere Person in einer Beziehung	49
Kapitel 70. Neurologischer Vorgang sich an jemanden anzudrängen	49
Kapitel 71. Neurologischer Vorgang jemanden zu loben oder ihm zu applaudieren	50
Kapitel 72. Neurologischer Vorgang des Respektierens Ihrer Mitmenschen..	50

Kapitel 1. Neurologische Vorgänge des Mundes

§ 1	Des Mundes	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 1.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Mundgeräusches, des Kehlkopfgeräusches oder eines anderen allgemeinen Geräusches provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre Erste Tat / zweite Tat / dritte Tat
§ 1.2		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Pfeifens provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 1.3		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des übermäßigen Zeigens der Zähne provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 1.4		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Verformung des Mundes oder des zu weiten Öffnens des Mundes provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 1.5		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, jemandem einen Kuss zuzuwerfen, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 1.6		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Fingernägelkauens provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	1 Monat
§ 1.7		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des	6 Monate /1/2 Jahre

		absichtlichen Aufstoßens provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	
§ 1.8		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, ein anderes Geräusch zu machen, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 1.9		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Spuckens provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 2. Neurologische Vorgänge der Sprache

§ 2	Der Sprache	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 2.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Brüllens provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.2		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Schreiens provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.3		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des absichtlich zu leisen Sprechens provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.4		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Ausnutzens einer einflussreichen Position provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

§ 2.5		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Nutzens von Arroganz in der Ausbildung provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.6		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Prahlers mit Erfolg provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.7		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Prahlers mit Leistungen provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.8		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Prahlers mit Wissen provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.9		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Prahlers oder der Andeutungen über materiellen Reichtum provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.10		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Prahlers über Ihre Position provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.11		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Prahlers über die Anzahl der Kinder provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.12		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Prahlers über Reichtum oder Einfluss provozieren,	6 Monate /1/2 Jahre

		herabwürdigen oder verleumden.	
§ 2.13		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Prahlens über Eloquenz provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.14		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Prahlens über Sprachkenntnissen provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.15		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang bei dem Sie mehr als 50 % eines Gesprächs beanspruchen, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.16		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, indem Sie mehr als 15 Sekunden am Stück sprechen und dann keine 15-sekündige Pause machen, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.17		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Unterbrechens im Satz provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.18		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Überredens provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.19		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Bemerkungen über Geschlecht, seine Rasse, seine Religion oder seinen Glauben machen,	6 Monate /1/2 Jahre

		provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	
§ 2.20		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang von Bemerkungen über Aussehen, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.21		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang von Kommentaren über Sauberkeit oder Schmutzigkeit, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.22		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Witzeerzählens provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.23		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Bezugnahme auf seine Abstammung provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.24		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Kennens von Sprachproblemen provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.25		Sie sollten niemanden provozieren, herabsetzen oder verleumden durch den neurologischen Vorgang der Beleidigung, sei sie auch noch so gering.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.26		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Wortausssprache, dass bedeutet u.a. Betonung provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.27		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der	6 Monate /1/2 Jahre

		Verwendung unangemessener Worte provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	
§ 2.28		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Verwendung eines unangemessenen Tons provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.29		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Verwendung eines Akzents provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.30		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Summens provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.31		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Jodelns provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.32		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Verwendung von Schimpfwörtern provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.33		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Singens provozieren, herabwürdigen oder verleumden. Singen ist nicht gestattet.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.34		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Anknurrens provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.35		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der	6 Monate /1/2 Jahre

		Bedrohung provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	
§ 2.36		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Heulens provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.37		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Murrens provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.38		Sie dürfen niemanden durch den neurologischen Vorgang der Prahlerei über irgendetwas provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.39		Sie dürfen niemanden durch den neurologischen Vorgang der Prahlerei über Ehepartner oder Familie provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.40		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Prahlerei darüber, wie viel Geld du hattest oder haben wirst, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.41		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang provozieren, herabwürdigen oder verleumden, indem Sie mit der Leistung eines anderen prahlen, z.B. Verwandte, wie Eltern oder Geschwister usw.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.42		Sie dürfen niemanden durch den neurologischen Vorgang der Erwähnung Ihrer Frau, Ihres Ehepartners oder Freundes während eines allgemeinen	6 Monate /1/2 Jahre

		Gesprächs provozieren, herabsetzen oder verleumden.	
§ 2.43		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Stellens von Fragen provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.44		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Lachens provozieren, herabwürdigen oder verleumden. Über jemanden zu lachen ist streng verboten.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.45		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, die Beherrschung zu verlieren, provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.46		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Versuchs, jemanden zu beeindrucken, provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.47		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, immer oder regelmäßig vorzusprechen, provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.48		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang von Vorurteilen, provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.49		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Veränderung der Sprechgeschwindigkeit eines Satzes provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

§ 2.50		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Prozess der Schaffung einer Umgebung provozieren, herabwürdigen oder verleumden, die jemanden einschüchtert oder unwillkommen schafft.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.51		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Bezugnahme auf die Geschichte eines Landes, sei es positiv oder negativ, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.52		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, der eine Umgebung der Unsicherheit schafft, provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.53		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, Ausreden für gute oder schlechte Ergebnisse zu finden, provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.54		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Lügens provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.55		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Versuchs, die Wahrheit zu verfälschen, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.56		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang provozieren, herabwürdigen oder verleumden, indem du versuchst, Leistungsdefizite durch positive Aspekte zu vertuschen.	6 Monate /1/2 Jahre

§ 2.57		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der mangelnden Ausübung von Gerechtigkeit provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.58		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Einschränkung der Gerechtigkeit provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.59		Sie dürfen niemanden durch den neurologischen Vorgang des Sprechens, wenn Sie nicht angesprochen werden provozieren, herabwürdigen oder verleumden. Außer wenn man sich vorstellen muss.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.60		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang einer wechselseitigen Diskussion provozieren, herabwürdigen oder verleumden, indem du versuchst, mitzumachen und jemanden zu übertönen oder zu übersprechen.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.61		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang provozieren, herabwürdigen oder verleumden, indem du versuchst, jemanden in einem Gespräch durch Sprache oder Gesten zu übertönen.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.62		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang provozieren, herabwürdigen oder verleumden, indem du versuchst, dich verbal oder auf andere Weise einer unzureichenden Leistung zu entziehen.	6 Monate /1/2 Jahre

§ 2.63		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang diskriminierender Aussagen provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.64		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des absichtlichen lauten Sprechens in der Nähe von Schlafräumen zwischen 22 Uhr und 6 Uhr provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.65		Sie sollten niemanden provozieren, herabsetzen oder verleumden durch den neurologischen Vorgang, bei dem du deine Stärke in irgendetwas zum Ausdruck bringst.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.66		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Vorwerfens der Beschuldigung provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.67		Sie sollten niemanden provozieren, herabsetzen oder verleumden, auch wenn dies auf irgendeine Art oder Weise durch den neurologischen Vorgang subtil geschieht.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.68		Sie sollten nicht durch den neurologischen Vorgang, jemanden zu unterbrechen, nur um ihn zu ärgern, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.69		Sie sollten nicht durch den neurologischen Vorgang, jemanden zu Entfremdung, provozieren, herabwürdigen oder	6 Monate /1/2 Jahre

		verleumden.	
§ 2.70		Sie sollten nicht durch den neurologischen Vorgang, jemanden zu entfremden, insbesondere durch die Verwendung von Slang oder einer unklugen Wortwahl, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.71		Sie sollten durch den neurologischen Vorgang keine Form bedrohlicher Äußerungen oder Handlungen provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.72		Sie sollten durch den neurologischen Vorgang, jemanden oder eine Gruppe aufzuhetzen nicht provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.73		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang etwas vorherzusagen provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 2.74		Du sollst niemanden durch den neurologischen Prozess der Prahlerei mit irgendetwas anderem provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 3. Neurologische Vorgänge der Handschrift

§ 3	Mit der Handschrift	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 3.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Schreibens gemäß § 2 provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

§ 3.2		Der neurologische Vorgang, ein Schild zum Trampeln zu schreiben, ist nicht erlaubt.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 3.3		Der neurologische Vorgang des Schreibens unerlaubter Schilder ist nicht erlaubt.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 4. Neurologische Vorgänge der Hand allgemein

§ 4	Der Hand allgemein	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 4.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Kämpfens provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 4.2		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Aggression provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 4.3		Sie sollten nicht durch den neurologischen Vorgang, einen Finger auf jemanden zu richten, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 4.4		Sie sollten nicht durch den neurologischen Vorgang des Sprechens mit Ihren Händen, außer bei taubstummen Mitbürgern, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 4.5		Sie sollten durch den neurologischen Vorgang des ungeordneten Schwingens oder Bewegens Ihrer Arme nicht provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

§ 4.6		Während des neurologischen Vorganges sollten Ihre Arme und Hände grundsätzlich immer an Ihrer Seite sein.	6 Monate /1/2 Jahre
-------	--	---	------------------------

Kapitel 5. Neurologische Vorgänge der Augen

§ 5	Der Augen	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 5.1		Sie sollten durch den neurologischen Vorgang des Augenrollens nicht provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 5.2		Sie sollten nicht durch den neurologischen Vorgang, an jemandem hinunterzustarren, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 5.3		Sie sollten durch den neurologischen Vorgang, jemandem zuzwinkern, nicht provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 5.4		Sie sollten durch den neurologischen Vorgang, jemanden länger als 5-10 Sekunden anzustarren, nicht provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 5.5		Sie sollten nicht durch den neurologischen Vorgang, Ihren Kopf jemandem zuzuwenden, provozieren, herabsetzen oder verleumden. Ihre Augen sollten grundsätzlich gerade nach vorne gerichtet sein.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 6. Neurologische Vorgänge der Beine und Füße

§ 6	Der Beine und Füße	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 6.1		Sie sollten durch den neurologischen Vorgang, jemanden zu treten, nicht provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 6.2		Der neurologische Vorgang des Tanzens ist nicht erlaubt.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 6.3		Sie sollten durch den neurologischen Vorgang, sich bedrohlich auf jemanden zuzubewegen, nicht provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 6.4		Sie sollten durch den neurologischen Vorgang, wenn möglich, mindestens einen Meter Abstand zu einem anderen Mitbürger einzuhalten, nicht provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 7. Neurologische Vorgänge des Ruhmes

§ 7	Des Ruhmes	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 7.1		Der neurologische Vorgang des Ruhmes ist verboten.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 7.2		Der neurologische Vorgang des Ruhmes aller Mannschaftssportarten ist verboten.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 7.3		Für Sport ist, nur der neurologische Vorgang der persönlichen Fitness erlaubt, kein Wettbewerbssport.	6 Monate /1/2 Jahre

§ 7.4		Der neurologische Vorgang des Ruhmes für die Schauspielerei ist nicht gestattet.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 7.5		Der neurologische Vorgang der Berühmtheit für Gesang ist nicht gestattet, siehe § 2.33.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 7.6		Der neurologische Vorgang des Ruhmes für Musik ist nicht gestattet.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 8. Neurologische Vorgänge der Kleidung

§ 8	Der Kleidung	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 8.1		Der neurologische Vorgang, nur weiße Kleidung zu tragen, ist gestattet.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 8.2		Der neurologische Vorgang, nur weiße Schlafanzüge zu tragen, ist gestattet.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 9. Neurologischer Vorgang der Tattoos und Piercings

§ 9	Tattoos und Piercings	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 9.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Tragens von Tätowierungen oder Piercings provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 10. Neurologische Vorgänge der Obesität

§ 10	Der Obesität	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 10.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Übergewichts provozieren, herabsetzen oder verleumden. Übergewichtige Menschen müssen an einem staatlich geförderten Abnehmprogramm teilnehmen.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 10.2		Der neurologische Vorgang der Versorgung jeder Person mit einer Empf.n Diät ist obligatorisch.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 11. Neurologische Vorgänge des Alkohols und Tabaks

§ 11	Alkohol und Tabak	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 11.1		Der neurologische Vorgang des Tabakkonsums oder die Einnahme von Tabak sind verboten.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 11.2		Der neurologische Vorgang des Alkoholkonsums ist verboten, außer bei ein bis zwei Gläsern Wein pro Tag.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 12. Neurologischer Vorgang der Freizeitdrogen

§ 12	Der Freizeitdrogen	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 12.1		Der neurologische Vorgang des Konsums von Freizeitdrogen ist verboten.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 13. Neurologischer Vorgang der Nacktheit und Prostitution

§ 13	Nacktheit und Prostitution	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 13.1		Der neurologische Vorgang der Nacktheit und Prostitution ist verboten.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 14. Neurologischer Vorgang der Pornofilme, Pornoliteratur und allgemeiner Pornoinhalte

§ 14	Pornofilme, Pornoliteratur und allgemeiner Pornoinhalte	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 14.1		Die neurologische Verarbeitung von Pornofilmen, Pornoliteratur und allgemeinen Pornoinhalten ist verboten.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 15. Neurologischer Vorgang des anderen Verbrechens

§ 15	Des anderen Verbrechens	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 15.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang schwerer Verbrechen wie Vergewaltigung, Mord, Folter, Körperverletzung, Betrug, Brandstiftung oder Ehebruch provozieren, herabsetzen oder verleumden.	1,5/3/6 Jahre

Kapitel 16. Neurologischer Vorgang der Obdachlosigkeit

§ 16	Der Obdachlosigkeit	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 16.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Schlafens auf der Straße provozieren, herabsetzen oder verleumden. Jeder bekommt eine Wohnung.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 17. Neurologischer Vorgang der Armut

§ 17	Der Armut	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 17.1		Sie sollten niemanden provozieren, herabsetzen oder verleumden, indem Sie den neurologischen Vorgang eines jeden Empfängers von Sozialversicherungsleistungen durchlaufen.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 18. Neurologischer Vorgang der Online-Bildung für Häftlinge

§ 18	Online-Bildung für Häftlinge	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 18.1		Der neurologische Vorgang der Online-Bildung und bessere Bedingungen für Häftlinge sollten ermöglicht werden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 19. Neurologischer Vorgang der Körperhaltung und Statur

§ 19	Der Körperhaltung und Statur	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 19.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Körperhaltung oder Statur bedrohen, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 20. Neurologischer Vorgang des Spams und Viren

§ 20	Spam und Viren	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 20.1		Sie sollten durch den neurologischen Vorgang der Entstehung von Spam oder Viren nicht provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 21. Neurologischer Vorgang der Gedankenschäden

§ 21	Der Gedanken-schäden	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 21.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang. darüber nachzudenken, jemandem Schaden zuzufügen, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 22. Neurologische Vorgänge der Haare

§ 22	Der Haare	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 22.1		Lediglich der neurologische Vorgang der Kurzhaarfrisur für Männer ist erlaubt.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 22.2		Lediglich der neurologische Vorgang des kurzen, schulterlangen Haares für Frauen ist erlaubt.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 23. Neurologischer Vorgang des Tanzens

§ 23	Tanzen	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 23.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Tanzens provozieren, herabsetzen oder verleumden. Tanzen ist verboten, siehe § 6.2.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 24. Neurologischer Vorgang der Arme (Werfens)

§ 24	Der Arme (Werfens)	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 24.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Werfens von etwas provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 25. Neurologischer Vorgang des Glücksspiels

§ 25	Des Glücksspiels	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 25.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Glücksspiels provozieren, herabsetzen oder verleumden. Glücksspiel ist verboten.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 26. Neurologischer Vorgang der Bekanntschaft und Heirat

§ 26	Der Bekanntschaft und Heirat	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 26.1		Sie sollten niemanden provozieren, herabsetzen oder verleumden, denn der neurologische Vorgang des ersten Kennenlernens muss zur Ehe führen.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 26.2		Sie sollten niemanden provozieren, herabsetzen oder verleumden, denn der neurologische Vorgang der Trennung von Ihrem Ehepartner ist verboten.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 26.3		Sie sollten niemanden provozieren, herabsetzen oder verleumden, denn der neurologische Vorgang, mit jemandem zu flirten, ist verboten.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 27. Neurologischer Vorgang der Anmache

§ 27	Der Anmache	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 27.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Anmache provozieren, herabsetzen oder verleumden. Jemanden anzumachen ist verboten.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 28. Neurologischer Vorgang des Fahrens

§ 28	Des Fahrens	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 28.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, schneller als die erlaubte Geschwindigkeit zu fahren, provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 28.2		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Reifenquietschens provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 28.3		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des rücksichtslosen Fahrens provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 28.4		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Fahrens unter Alkoholeinfluss provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 29. Neurologischer Vorgang des Gehens und Bewegens

§ 29	Des Gehens und Bewegens	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 29.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang provozieren, herabsetzen oder verleumden, indem Sie nicht in einer geraden Linie gehen, Hände und Arme seitlich ablegen und den Blick geradeaus richten.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 30. Neurologischer Vorgang des Essens und Trinkens

§30	Des Essens und Trinkens	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 30.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Essens mit offenem Mund provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 30.2		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Schlürfens beim Trinken provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 31. Neurologischer Vorgang der Vermüllung

§ 31	Der Vermüllung	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 31.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Vermüllung provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 32. Neurologischer Vorgang des Herumliegenlassens eines Gegenstandes

§ 32	Des Herumliegenlassens eines Gegenstandes	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 32.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Herumliegenlassens von Gegenständen provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 33. Neurologischer Vorgang des Aufsetzens der Füße auf Sitze

§ 33	Des Aufsetzens der Füße auf Sitze	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 33.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Aufsetzens der Füße auf die Sitze provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 34. Neurologische Vorgänge der Verwendung von Lippenstift, Schminke usw.

§ 34	Lippenstift, Schminke usw.	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 34.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Verwendung von Lippenstift provozieren, herabsetzen oder verleumden. Verwendung von Lippenstiften ist verboten.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 34.2		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Verwendung von Schminke provozieren, herabsetzen oder verleumden. Schminke ist verboten.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 34.3		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Haarefärbens provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre
§ 34.4		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Tragens von Ohrringen provozieren, herabsetzen oder verleumden. Ohrringe sind verboten.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 35. Neurologischer Vorgang der Sachbeschädigung

§ 35	Der Sachbeschädigung	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 35.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Sachbeschädigung provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 36. Neurologischer Vorgang des Hinterlassens einer Unordnung

§ 36	Des Hinterlassens einer Unordnung	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 36.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Hinterlassens einer Unordnung, provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 37. Neurologischer Vorgang des Verfolgens oder Stalkens einer Person

§ 37	Des Verfolgens oder Stalkens	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 37.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Verfolgens oder Stalkens einer Person provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 38. Neurologischer Vorgang der Freundlichkeit

§ 38	Der Freundlichkeit	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 38.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Unfreundlichkeit provozieren, herabwürdigen oder verleumden. Man sollte immer freundlich sein.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 39. Neurologischer Vorgang der Gesetze der Nähe

§ 39	Gesetze der Nähe	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 39.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Nichteinhaltung der Gesetze der Nähe provozieren, herabsetzen oder verleumden. Sie sollten immer einen Abstand von 1,5 Metern zu Ihrem Mitmenschen einhalten, siehe auch § 6.4.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 40. Neurologischer Vorgang der Sauberkeit der Wohnung und des Hauses

§ 40	Sauberkeit der Wohnung und des Hauses	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 40.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Aufrechterhaltung der Wohnungs- und Haussauberkeit provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 41. Neurologischer Vorgang der Körperpflege

§ 41	Der Körperpflege	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 41.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Körperpflege provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 42. Neurologischer Vorgang der Liebe

§ 42	Der Liebe	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 42.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang provozieren, herabsetzen oder verleumden, da nur konventioneller Sex erlaubt ist. Oralsex und Analsex sind nicht gestattet.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 43. Neurologischer Vorgang der Körperhaltung

§ 43	Der Körperhaltung	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 43.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang einer nicht friedlichen Körperhaltung provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 44. Neurologischer Vorgang jemanden aufzuhalten, jemanden warten zu lassen oder eine Warteschlange zu bilden

§ 44	Aufhalten, Warten lassen, Warteschlange	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 44.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, jemanden aufzuhalten, jemanden warten zu lassen oder eine Warteschlange zu bilden, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 45. Neurologischer Vorgang der Haustierhaltung

§ 45	Der Haustierhaltung	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 45.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Haustierhaltung provozieren, herabwürdigen oder verleumden. Haustiere oder Tierhaltung sind verboten.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 46. Neurologischer Vorgang des Herumlungerns

§ 46	Des Herumlungern	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 46.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Herumlungerns provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 47. Neurologischer Vorgang der gewalttätigen und halbgewalttätigen Inhalte

§ 47	Gewalttätige und halbgewalttätige Inhalte	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 47.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang gewalttätiger und halbgewalttätiger Inhalte provozieren, herabsetzen oder verleumden. Dies gilt für Bücher, Film, Theater, Wort, Comic, Video, Werbung usw.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 48. Neurologischer Vorgang jeglicher Form von Unwahrheiten

§ 48	Jeglicher Form von Unwahrheiten	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 48.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang jeglicher Form von	6 Monate /1/2 Jahre

		Unwahrheiten provozieren, herabsetzen oder verleumden	
--	--	--	--

Kapitel 49. Neurologischer Vorgang der Paaredistanzierung

§ 49	Paare- distanz- ierung	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheits- strafe
§ 49.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Nichteinhaltung des Gesetzes § 39 für Paare provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 50. Neurologischer Vorgang der Einschränkung oder Blockierung der Leistung einer Person

§ 50	Einschrän- kung der Leistung	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheits- strafe
§ 50.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Einschränkung oder Blockierung der Leistung einer Person provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 51. Neurologischer Vorgang des Leistens unqualifizierter Arbeit

§ 51	Des Leistens unqualifizierter Arbeit	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheits- strafe
§ 51.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der unqualifizierten Arbeit	6 Monate /1/2 Jahre

		provozieren, herabsetzen oder verleumden.	
--	--	--	--

Kapitel 52. Neurologischer Vorgang des Zeigens jeglicher Art der Aggression

§ 52	Jegliche Aggression zeigen	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 52.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Zeigens jeglicher Art der Aggression provozieren, herabsetzen oder verleumden	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 53. Neurologischer Vorgang der Einhaltung jeglicher Gesetze der geltenden Gesetzgebung

§ 53	Einhaltung Gesetze der Gesetzbücher	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 53.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Nichteinhaltung der anderen geltenden Gesetze gemäß der geltenden Gesetzgebung provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 54. Neurologischer Vorgang der Einhaltung der Sauberkeit

§ 54	Einhaltung der Sauberkeit	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 54.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Nichteinhaltung der Sauberkeit, besonders für Bettlaken, Bett und Allgemeineigentum, provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 55. Neurologischer Vorgang der Grausamkeit gegenüber jedem Lebewesen

§ 55	Liebhaber aller Lebewesen	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 55.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Grausamkeit gegenüber irgendeinem Lebewesen provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 56. Neurologischer Vorgang des Versuchs, Paare auseinanderzubringen

§ 56	Des Versuchs Paare auseinanderzubringen	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 56.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Versuches, Paare auseinanderzubringen, provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 57. Neurologischer Vorgang jemanden zu einem unpassenden Zeitpunkt zu stören

§ 57	Jemanden zu einem unpassenden Zeitpunkt zu stören	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 57.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, jemanden zu einem ungünstigen Zeitpunkt zu stören, provozieren, herabsetzen oder verleumden. Zum Beispiel, während eines Gespräches.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 58. Neurologischer Vorgang des Rücksichtslosseins

§ 58	Des Rücksichtslosseins	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 58.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Rücksichtslosigkeit provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 59. Neurologischer Vorgang des zu lauten Lärms

§ 59	Des zu lauten Lärms	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 59.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des zu lauten Lärms provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 60. Neurologischer Vorgang der Beschränkung des Zugangs zu irgendwas

§ 60	Beschränkung des Zugangs zu irgendwas	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 60.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, des Einschränkung des Zugangs provozieren, herabsetzen oder verleumden, z.B. Bildung, Gesundheit usw.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 61. Neurologischer Vorgang des Hinzufügens der Kulturen, die dem Fortschritt dienen

§ 61	Fortschritt der Kulturen	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 61.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Nichthinzufügens der Kulturen, die dem Fortschritt dienen, provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 62. Neurologischer Vorgang des Redeunterbrechens

§ 62	Des Redeunterbrechens	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 62.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang provozieren, herabwürdigen oder verleumden, indem Sie jemanden unterbrechen, über ihn reden und ihn den Satz nicht vervollständigen lassen.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 63. Neurologischer Vorgang der Nichteinhaltung des hilfreichen Protokolls

§ 63	Einhaltung des hilfreichen Protokolls	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 63.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Nichteinhaltung des hilfreichen Protokolls im Schriftverkehr in mündlicher oder anderer Form provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 64. Neurologischer Vorgang der jemanden in die falsche Bahnen lenkt

§ 64	Jemanden in die falsche Bahnen lenkt	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 64.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, der jemanden in die falschen Bahnen lenkt provozieren, herabsetzen oder verleumden	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 65. Neurologischer Vorgang nicht allgemein hilfreich zu sein

§ 65	Hilfreich sein	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 65.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang nicht allgemein hilfreich zu sein provozieren, herabsetzen oder verleumden, siehe auch § 63.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 66. Neurologischer Vorgang der schlechten, gefährlichen oder unhöflichen Angewohnheiten

§ 66	Der ungewünschten Gewohnheiten	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 66.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang schlechter, gefährlicher, unhöflicher oder ungesetzlicher Gewohnheiten provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 67. Neurologischer Vorgang des allgemeinen Unterdrückens einer Person

§ 67	Des Unterdrückens einer Person	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 67.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang der Unterdrückung im Allgemeinen oder in einer Beziehung provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 68. Neurologischer Vorgang eines Kusses besiegelt spätestens den Bund der Ehe

§ 68	Bund der Ehe	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 68.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang eines Kusses provozieren, herabsetzen oder verleumden. Der Kuss besiegelt den Bund der Ehe, Scheidung ist nicht zulässig.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 69. Neurologischer Vorgang des Denkens an eine andere Person in einer Beziehung

§ 69	Beziehung	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 69.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang in einer Beziehung an eine Person zu denken provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 70. Neurologischer Vorgang sich an jemanden anzudrängen

§ 70	Andrängen	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 70.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang, sich an jemanden anzudrängen, provozieren, herabwürdigen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 71. Neurologischer Vorgang jemanden zu loben oder ihm zu applaudieren

§ 71	Jemanden loben oder applaudieren	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 71.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Lobens oder des Applaudierens einer Person provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre

Kapitel 72. Neurologischer Vorgang des Respektierens Ihrer Mitmenschen

§ 72	Respektieren Sie Ihre Mitmenschen	Gesetzesvorhaben	Empf. Freiheitsstrafe
§ 72.1		Sie sollten niemanden durch den neurologischen Vorgang des Respektierens von Mitmenschen provozieren, herabsetzen oder verleumden.	6 Monate /1/2 Jahre